



## Niederschrift Öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 22.12.2004
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:15 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Stadthaus, R. 280 a

---

### Anwesend sind:

Herr Kaminski, Peter	PDS
Herr Krause, Siegmund	PDS
Frau Oldenburg, Brigitte	PDS
Herr Kümmel, Harald	SPD
Herr Schubert, Mike	SPD
Herr Heinzl, Horst	CDU
Herr Schröder, Michael	CDU
Herr Schüler, Peter	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Korne, Ingo	PDS
Herr Kühn, Martin	Bündnis 90/Die Grünen
Herr Mokry, Sascha	PDS
Herr Schütt, Wolfgang	CDU
Herr Dr. Stark, Reinhard	SPD

### Nicht anwesend sind:

Frau Opitz, Gisela	BürgerBündnis	entschuldigt
Herr Dienst, Ernst		entschuldigt
Frau Finder, Mona	BürgerBündnis	nicht anwesend
Herr Reichelt, Fabian	CDU	nicht anwesend
Herr Dr. Röpke, Horst	Seniorenbeirat	entschuldigt
Herr Scharlock, Dieter	PDS	entschuldigt

### **Tagesordnung:**

#### Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Protokollbestätigung, Protokoll der Sitzung vom 17.11.2004
- 4 Aufstockung der Wochenarbeitszeit für Schulsekretärinnen an Grundschulen und Schulen der Sekundarstufe I  
WV aus der Sitzung 17.11.2004  
Vorlage: 04/SVV/0778  
Mitglieder Ausschuss Bildung und Sport, GB 2

- 5 Kulturhaus Altes Rathaus  
Vorlage: 04/SVV/0754  
Verfasser : Fraktion PDS  
GB 2
- 6 Alternative Finanzierungskonzepte zur Schulsanierung,  
WV aus Sitzung 17.11.2004  
Vorlage: 04/SVV/0771  
Verfasser : Fraktion CDU
- 7 Straßenreinigungsgebühren  
Vorlage: 04/SVV/0859  
Verfasser : Fraktion PDS  
GB 3  
gemeinsame Behandlung mit der DS 04/SVV/0733,
- 8 Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Potsdam  
Vorlage: 04/SVV/0733  
Oberbürgermeister, FB Ordnung und Sicherheit
- 9 Ausstattung der Potsdamer Schulen mit Computertechnik  
Vorlage: 04/SVV/0871  
Verfasser : Fraktion SPD  
GB 2
- 10 Verträge zur Überleitung des Betriebes der Hallen- und Strandbäder an die Stadtwerke  
Potsdam GmbH (SWP)  
Vorlage: 04/SVV/0888  
Verfasser : 2/21  
Oberbürgermeister, FB Schule und Sport  
mit Äa der Fraktion PDS
- 11 Kfz-Querungsverkehr über die Brandenburger Straße  
Vorlage: 04/SVV/0916  
Verfasser : Fraktion Grüne/B90,  
GB 4
- 12 Bericht über die Durchführung des Haushaltes  
Vorlage: 04/SVV/0874  
Verfasser : Fraktion PDS  
GB 1
- 13 Haushaltssicherungskonzept 2005 - 2008  
Vorlage: 04/SVV/0905  
Verfasser : Zentrale Steuerungsunterstützung,  
GB 1
- 14 Feststellung der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe  
Vorlage: 04/SVV/0917  
Verfasser : Bereich Haushalt und KLR,  
GB 1
- 15 Finanzplan und Investitionsprogramm 2004 - 2008  
Vorlage: 04/SVV/0918  
Verfasser : Bereich Haushalt und KLR,  
GB 1
- 16 Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2005  
Vorlage: 04/SVV/0919  
Verfasser : Bereich Haushalt und KLR,

17 GB 1  
sonstiges

## Protokoll:

### Öffentlicher Teil

#### zu 1 **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Kaminski begrüßt die Ausschussmitglieder, Vertreter der Verwaltung/Ortsbeiräte und Gäste.

Er stellt fest, dass die Einladung den Ausschussmitgliedern und Vertretern der Verwaltung fristgerecht zugegangen ist.

Die Beschlussfähigkeit konnte festgestellt werden. Zu Beginn der Sitzung waren 8 stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend.

#### zu 2 **Bestätigung der Tagesordnung**

Vorgeschlagen wird die **Behandlung** des TOP 4 „Aufstockung der Wochenarbeitszeit für Schulsekretärinnen an Grundschulen und Schulen der Sekundarstufe“, **DS 04/SVV/0778** in der **Finanzausschusssitzung am 19. Januar 2005**.

Weiterhin wird vorgeschlagen, die TOP 9 „Ausstattung der Potsdamer Schulen mit Computertechnik“, DS 04/SVV/0871 und 10 „Verträge zur Überleitung des Betriebes der Hallen- und Strandbäder an die Stadtwerke Potsdam GmbH“, DS 04/SVV/0888 vorzuziehen, da diese in der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport ab 17.30 Uhr ebenfalls zu behandeln sind.

Herr Schubert schlägt vor, zum TOP 5 „Kulturhaus Altes Rathaus“, DS 04/SVV/0754 das Votum des Bauausschusses abzuwarten und die TOP 12 „Bericht über die Durchführung des Haushaltes“, DS 04/SVV/0905, 13 „Haushaltssicherungskonzept 2005 – 2008“, DS 04/SVV/0905, 14 „Feststellung der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe“, DS 04/SVV/0917, 15 „Finanzplan und Investitionsprogramm 2004 – 2008“, DS 04/SVV/0918 und 16 „Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2005“, DS 04/SVV/0919 abzusetzen.

Herr Kaminski bittet um Behandlung des TOP 12. Gefragt wird der Antragsteller, ob es ratsam wäre, den TOP 11 „Kfz-Querungsverkehr über die Brandenburger Straße“, DS 04/SVV/0874 im Zusammenhang mit dem Haushalt am 19. Januar 2005 zu behandeln, wozu Einverständnis erklärt wird.

Der Absetzung der TOP 13, 14, 15 und 16 wird von den Ausschussmitgliedern zugestimmt.

**Die vorliegende Tagesordnung wird mit den o. g. Änderungen einstimmig bestätigt.**

**zu 3**      **Protokollbestätigung, Protokoll der Sitzung vom 17.11.2004**  
Zum Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 17.11.2004 gibt es keine Hinweise bzw. Änderungsvorschläge.

Das vorliegende **Protokoll** wird von den Ausschussmitgliedern **einstimmig genehmigt**.

**zu 4**      **Aufstockung der Wochenarbeitszeit für Schulsekretärinnen an Grundschulen und Schulen der Sekundarstufe I**  
**WV aus der Sitzung 17.11.2004**  
**Vorlage: 04/SVV/0778**

Der Tagesordnungspunkt wurde zurückgestellt.

**Wiedervorlage: Sitzung Finanzausschuss am 19. Januar 2005.**

**zu 5**      Mitglieder Ausschuss Bildung und Sport, GB 2  
**Kulturhaus Altes Rathaus**

**Vorlage: 04/SVV/0754**

Herr Schubert bittet um Zurückstellung der DS, da der Bauausschuss sich noch nicht endgültig mit dieser befasst hat.

In einer kurzen Diskussion werden Fragen hinsichtlich des Zusammenhangs mit der Prioritätenliste, der Zuweisung für Hüllensanierung Altes Rathaus lt. Haushaltsplan und der Förderfähigkeit gestellt und beantwortet.

Im Ergebnis der Diskussion wird die DS mit einer Enthaltung vertagt.

**Wiedervorlage: Sitzung Finanzausschuss am 19. Januar 2005.**

Verfasser : Fraktion PDS

**zu 6      Alternative Finanzierungskonzepte zur Schulsanierung,  
WV aus Sitzung 17.11.2004**

**Vorlage: 04/SVV/0771**

Die DS 04/SVV/0771 wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 1. Dezember 2004 in geänderter Form beschlossen.

Verfasser : Fraktion CDU

**zu 7      Straßenreinigungsgebühren**

**Vorlage: 04/SVV/0859**

Herr Krause bittet um die gemeinsame Behandlung der TOP 7 und 8.

Herr Krause spricht in seinen Ausführungen das bereits ausgereichte „Thesenpapier - der PDS-Fraktion zur Überarbeitung der Straßenreinigungsgebührensatzung“ an.

Er bittet in Auswertung der eingegangenen Widersprüche sich nochmals genau mit der Gebührensatzung auseinander zu setzen.

In der Diskussion wurden Fragen hinsichtlich der Entscheidung für die Methode „Quadratmeterwurzel“, zum Vertrag mit der STEP, zum Umfang der Straßenreinigung und der Vergleichbarkeit mit anderen Städten gestellt und beantwortet.

Hinsichtlich des vorliegenden Antrages der PDS-Fraktion, DS 04/SVV/0859 plädiert Frau Oldenburg nochmals dafür, den Punkt „Geeignetheit des Berechnungsverfahrens“ zu prüfen.

Herr Schubert beantragt, zu der Finanzausschusssitzung im März 2005 die verantwortlichen Vertreter der STEP und evtl. einen Vertreter der KGSt/Deutscher Städtetag einzuladen.

**Im Ergebnis der Diskussion wird festgehalten:**

**- zur Sitzung des Finanzausschusses am 16. März werden 1- 3 Vertreter der STEP**

**eingeladen, welche Fragen hinsichtlich der Vertragsgestaltung, der Preis- und**

**Leistungsgestaltung sowie der Wirtschaftlichkeit beantworten können.**

**- in Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 2. Februar 2005 sind die**

**finanziellen Auswirkungen, welche sich aus der DS 04/SVV/0859 ergeben würden,**

**zu errechnen.**

Nach einer kurzen Auszeit von 3 Minuten erklären die Vertreter der PDS-Fraktion, dass der Antrag 04/SVV/0859 „Straßenreinigungsgebühren“ ihrerseits aufrecht erhalten und zur Abstimmung gestellt wird.

**Abstimmungsergebnis: 3/4/0**

**Die Ausschusmitglieder empfehlen der Stadtverordnetenversammlung die DS 04/SVV/0859 nicht zur Beschlussfassung.**

Verfasser : Fraktion PDS

GB 3

gemeinsame Behandlung mit der DS 04/SVV/0733,

**zu 8 Straßenreinigungsgebührensatzung der Landeshauptstadt Potsdam**

**Vorlage: 04/SVV/0733**

Dieser TOP wurde gemeinsam mit dem TOP 7 behandelt. (s. Ausführungen unter TOP 7)

Herr Exner erklärt, dass die derzeit gültige Straßenreinigungssatzung für 2004 jetzt auch für das Jahr 2005 Gültigkeit hat. Es macht zum jetzigen Zeitpunkt wenig Sinn, über die Gebührensatzung 2005 zu diskutieren. Er schlägt die Vorbereitung der Gebührensatzung für 2006 (BAB, Kalkulation) vor.

Frau Kluge bestätigt auf Anfrage, dass im 2. Quartal 2005 eine Vorausschau der Gebühren für 2006 gegeben werden könnte.

Nach kurzer Verständigung zwischen Frau Kluge und Herrn Exner wird die DS 04/SVV/0733 durch Herrn Exner zurückgezogen.

**zu 9 Oberbürgermeister, FB Ordnung und Sicherheit  
Ausstattung der Potsdamer Schulen mit Computertechnik**

**Vorlage: 04/SVV/0871**

Eine Einbringung der DS wird nicht gewünscht, da diese bereits in der Stadtverordnetenversammlung am 1. Dezember 2004 erfolgt ist.

In der Diskussion werden Fragen hinsichtlich der eventuell notwendigen Qualifizierung der Lehrkörper und der Wartungs- und Folgekosten für Computertechnik gestellt und beantwortet.

**Abstimmungsergebnis:**

**Die Ausschusmitglieder empfehlen die DS 04/SVV/0871 der Stadtverordnetenversammlung einstimmig zur Beschlussfassung.**

Verfasser : Fraktion SPD

GB 2

zu 10 **Verträge zur Überleitung des Betriebes der Hallen- und Strandbäder an die Stadtwerke Potsdam GmbH (SWP)**  
**Vorlage: 04/SVV/0888**  
Herr Kaminski verweist auf den vorliegenden **Änderungsantrag der PDS-Fraktion:**

„PDS-Fraktion

**Änderungsantrag zur DS 04/SVV/0888**

**Verträge zur Überleitung des Betriebes der Hallen- und Strandbäder an die Stadtwerke Potsdam GmbH (SWP)**

1. Der Beschlusstext wird um einen Punkt 3 erweitert:

3. Die Arbeitsverhältnisse der städtischen Mitarbeiter des Bäderbereiches sind auf der Grundlage von Anwendungstarifverträgen auf die zu gründende Tochtergesellschaft der SWP zu überführen.

2. Der Punkt 3 – Ausgangslage – (Seite 1 der Begründung) ist zu streichen.“

**Frau Oldenburg bringt folgende 2 Änderungsanträge ein:**

„Brigitte Oldenburg

Änderungsanträge zum Vertrag zur Übernahme des Betriebes der öffentlichen Hallen- und Strandbäder der LHP“

1) zu § 2 Abs. 1

— - Satz 2 wird ergänzt:  
„... Die Übertragung dient ausschließlich dem Zwecke des Betriebes von Bädern durch die SWP bzw. die BLP...“  
- Nach Satz 2 wird angefügt:  
„Fällt dieser Zweck weg, kann die LHP sich die betreffenden Grundstücke ohne Zahlung eines Kaufpreises zurückübertragen lassen.“

2) zu § 4

Als Abs. 7 wird aufgenommen:  
„Die Vertragsparteien sind sich einig, dass betriebsbedingte Kündigungen der übernommenen Mitarbeiter durch die SWP bzw. BLP bis zum Ablauf des Jahres 2010 ausgeschlossen sind.“

„Brigitte Oldenburg

**Änderungsanträge zum Finanzierungsvertrag**

1) zu § 4 Abs. 1

Satz 1 wird wie folgt geändert:  
Für den Zeitraum, in dem die LHP sich – gleich wie – an der Finanzierung des Schul- und Vereinsschwimmens – vornehmlich durch Gewährung von Betriebskostenzuschüssen – beteiligt, wird die SWP bzw. BLP die Öffnungszeiten, Schließzeiten, Eintrittspreise und die Budgets für das Schul- und Vereinsschwimmen an den Vorgaben der LHP weitgehend ausrichten.  
2) zu § 4 Abs. 2

Absatz 2 wird ersatzlos gestrichen.“

In der Diskussion legte Herr Schröder hinsichtlich des Vertrages dar, dass er mit der Konstellation SWP – Energiegeber für Schwimmbäder und gleichzeitig Betreiber das Problem sieht, dass eine Kontrolle in angemessener Weise nicht mehr gegeben sein wird.  
Frau Oldenburg schließt sich den Bedenken an und spricht eine nichtgewollte Preisentwicklung, die möglicherweise folgt, an. Insbesondere sieht sie hier Probleme bei der Preisgestaltung für Schulen und Vereine. Hier sollte der Einfluss der Stadt gewährt werden.

Im Ergebnis der Diskussion schlägt Herr Kaminski vor, den TOP in der Sitzung des Finanzausschusses am 19. Januar 2005 zu behandeln. Bis dahin sollten die o. g. gestellten Anträge von Frau Oldenburg sowie der vorliegende Tarifvertrag durch das Büro der Stadtverordnetenversammlung an alle Ausschussmitglieder ausgereicht werden.

#### **Abstimmungsergebnis:**

#### **Wiedervorlage: Sitzung des Finanzausschusses am 19. Januar 2005**

Verfasser : 2/21  
Oberbürgermeister, FB Schule und Sport  
mit Äa der Fraktion PDS

zu 11

#### **Kfz-Querungsverkehr über die Brandenburger Straße**

#### **Vorlage: 04/SVV/0916**

Siehe TOP 2.

Die DS 04/SVV/0916 „Kfz-Querungsverkehr über die Brandenburger Straße“ wird im Zusammenhang mit dem Haushalt in der Finanzausschusssitzung am 19. Januar 2005 behandelt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

#### **Wiedervorlage: Sitzung Finanzausschuss am 19. Januar 2005**



Verfasser : Fraktion Grüne/B90,  
GB 4

**zu 12 Bericht über die Durchführung des Haushaltes**

**Vorlage: 04/SVV/0874**

Herr Kaminski bringt die DS 04/SVV/0874 ein und erklärt, dass der Antrag als eine Art Anregung zu verstehen sei.

Herr Schubert sieht die Maßgabe „...Bericht...in elektronischer Form“ als Informationsgrundlage für alle Stadtverordneten nicht als ausreichend an, da nicht jeder Stadtverordnete über die Möglichkeiten der elektronischen Dateninformationen verfügt. Er erklärt, dass hier auch weiterhin die Papierform erforderlich sein wird.

Herr Exner spricht die derzeitigen Möglichkeiten der Informationen an und schlägt vor, im 3. Quartal 2005 einen Halbjahresbericht mit Stand 30.06.2005 im Finanzausschuss vorzustellen.

Er weist darauf hin, dass ein Teil des Doppikprojektes das Berichtswesen umfasst.

Im Hauptausschuss wurden Terminvorschläge für Informationsveranstaltungen „Doppik“ unterbreitet.

Terminvorschläge:

Veranstaltungsdauer ca. 4 Stunden

Mittwoch, den 30.04.2005	16.00 Uhr bis 21.00 Uhr
Freitag, den 15.04.2005	14.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Samstag, den 16.04.2005	9.30 Uhr bis 13.30 Uhr

Zur Planung der Veranstaltung sollten die Teilnehmer bis zum 15.02.2005 über das Büro der Stadtverordnetenversammlung gemeldet werden.

Herr Kaminski bittet im Ergebnis der kurzen Diskussion im Februar/März 2005 um Mitteilung, mit welchen Mechanismen im Doppikprojekt gearbeitet wird. Als Anregung gibt er die Informationsmöglichkeiten in elektronischer Form mit und zieht den Antrag der PDS-Fraktion 04/SVV/0874 zurück.

**Abstimmungsergebnis:**

**Die DS 04/SVV/0874 wird von Herrn Kaminski zurückgezogen.**

Verfasser : Fraktion PDS  
GB 1

**zu 13 Haushaltssicherungskonzept 2005 - 2008**

**Vorlage: 04/SVV/0905**

Siehe TOP 2.

**Die DS 04/SVV/0905 „Haushaltssicherungskonzept 2005 – 2008“ wird in der Sitzung des Finanzausschusses am 19. Januar 2005 behandelt.**

- Verfasser : Zentrale Steuerungsunterstützung,  
GB 1
- zu 14 Feststellung der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe**  
**Vorlage: 04/SVV/0917**  
Siehe TOP 2.

Die DS 04/SVV/0917 „Feststellung der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe“ wird in der Sitzung des Finanzausschusses am 19. Januar 2005 behandelt.

- Verfasser : Bereich Haushalt und KLR,  
GB 1
- zu 15 Finanzplan und Investitionsprogramm 2004 - 2008**  
**Vorlage: 04/SVV/0918**  
Siehe TOP 2.

Die DS 04/SVV/0918 „Finanzplan und Investitionsprogramm 2004 – 2008“ wird in der Sitzung des Finanzausschusses am 19. Januar 2005 behandelt.

- Verfasser : Bereich Haushalt und KLR,  
GB 1
- zu 16 Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2005**  
**Vorlage: 04/SVV/0919**  
Siehe TOP 2.

**Die DS 04/SVV/0919 „Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Potsdam für das Haushaltsjahr 2005“ wird in der Sitzung des Finanzausschusses am 19. Januar 2005 behandelt.**

- Verfasser : Bereich Haushalt und KLR,  
GB 1
- zu 17 sonstiges**  
Keine Anmerkungen.

